Gemeinde Lasbek

Sitzung der Gemeindevertretung

vom 30.03.2006

im Feuerwehrgerätehaus Lasbek-Dorf

In de Eck

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.32 Uhr

Unterbrechung: von 20.30 Uhr

bis 20.44 Uhr und

von 20.46 Uhr

bis 20.49 Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung

enthält die Seiten 1 bis 8 .

_____

(Sulimma)

Protokollführer

Gesetzl. Mitgliederzahl: 12

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. Lodders

- GV Mahlke
- GV Meins
- GV'in Groß
- GV'in Schmengler
- GV Willers

b) nicht stimmberechtigt:

LVB Sulimma vom Amt Bad Oldesloe-Land,

zugleich Protokollführer

Frau Albold, Büro Otterwasser

Es fehlt:

entschuldigt:

- GV Stapelfeldt GV Bräuer

8. GV Otto GV Pantwich

9. GV Schulz ab 19.51 Uhr

-

Herr Rabe ist als Gemeindevertreter zurückgetreten. Die Nachfolge ist noch nicht geregelt.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 16.03.2006 auf Donnerstag, den 30.03.2006 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 9 - beschlussfähig.

Tagesordnung:

-

1. Erweiterung der Teichkläranlage Lasbek-Dorf;
   hier: Auftragsvergabe
2. Einwohnerfragestunde
3. Protokoll der Sitzung vom 30.03.2006
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Zustimmung zur Wahl des stellv. Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Lasbek-Dorf und -Gut
6. Betreuung der Geschwindigkeitsmessanlage
7. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen
8. Grundstücksangelegenheiten
9. Mietangelegenheiten
10. Stundungsangelegenheiten

Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu den Tagesordnungspunkten 8) bis 10) ist die Öffentlichkeit gemäß Geschäftsordnung ausgeschlossen.

Punkt 1., betr.:	Erweiterung der Teichkläranlage Lasbek-Dorf hier Auftragsvergabe

Zu diesemTagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Frau Albold erläutert die Vorlage ausführlich und gibt insbesondere einen Überblick über die Grundlage und den Hintergrund der Ausschreibung. Die Bauphase ist ab April 2006 bis zum Sommer vorgesehen. Darüber hinaus erläutert Frau Albold das Protokoll der geprüften Angebote.

Sodann entwickelt sich eine rege Diskussion in der u.a. darüber beraten wird, in welcher Art und Weise die Umhausung erstellt werden soll und ob hier auch eine Heizmöglichkeit vorgesehen werden soll. Danach wird intensiv über die Bewertung der Angebote diskutiert. Nach Auskunft von Frau Albold sind die Gründe gegen den Bieter 1, die sich aus der Sitzungsvorlage ergeben könnten, nicht zwingend, so dass Bieter 1 im Ergebnis in der Gesamtaufstellung verbleibt.

Wegen des Einbaues eines Messschachtes und der damit verbundenen Zuordnung zu einem Einleiter wird im Nachfolgenden nicht öffentlich weiterverhandelt.

Die Zuhörer und Zuhörerinnen verlassen den Sitzungsraum.

Nichtöffentlich wird über einen Messschacht bei der Firma Bressler gesprochen. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, diesen Schacht aus der Vergabe herauszulassen, die Situation zu beobachten und ggf. später den Auftrag zum Bau dieses Messschachtes zu vergeben.

Danach wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt und Bürgermeister Lodders gibt das Beratungsergebnis bekannt. Danach erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von 20.30 Uhr bis 20.44 Uhr. Danach beantragt Herr Mahlke über folgenden Antrag abzustimmen:

"Bieter 1 wird von der Vergabe ausgeschlossen. Die Vergabe erfolgt an Bieter 3."

Sodann erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von 20.46 Uhr bis 20.49 Uhr.

Dann bittet Herr Willers über folgenden Antrag abstimmen zu lassen:

"Die Auftragsvergabe erfolgt an Bieter 1 aufgrund der Empfehlung der Firma Otterwasser."

Bürgermeister Lodders lässt zunächst über den Antrag von Herrn Mahlke abstimmen. Dieser Antrag wird mit 3 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen abgelehnt.

Sodann lässt Herr Lodders über den Antrag von Herrn Willers abstimmen. Dieser Antrag wird mit 6 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung angenommen.

In Bezug auf die Umhausung erklärt Herr Otto, dass er noch konkrete Angaben zur Ausführung benötigt und die Entscheidung somit vertagt werden sollte. Herr Otto bittet darum, über folgenden Antrag abstimmen zu lassen:

"Die Entscheidung über den Bau der Umhausung wird vertagt und soll zeitnah entschieden werden."

noch zu Punkt 1)

Herr Meins bittet über folgenden Antrag abstimmenzu lassen:

"Die Vergabe soll entsprechend dem günstigsten Angebot (Fertiggarage) erfolgen."

Herr Lodders lässt zunächst über den Antrag von Herrn Otto abstimmen. Dieser wird mit

4 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Sodann lässt Herr Lodders über den Antrag von Herrn Meins abstimmen.

Dieser Antrag wird mit 5 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen angenommen.

Punkt 2., betr.:	Einwohnerfragestunde

Es ergeben sich keine Anfragen.

Punkt 3., betr.:	Protokoll der Sitzung vom 12.01.2006

Das Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung vom 12.01.2006 ist allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugesandt worden. Herr Pantwich erklärt, dass er unter Punkt 12 darüber berichtet hat, dass Herr Pastor Malecki insbesondere die klare Position hinsichtlich der "Nichtauflösung" des Pfarrbezirkes gelobt hat.

Weiterhin berichtet Herr Meins, dass er unter Punkt 12 lediglich empfohlen hat, dass sowohl Herr Otto als auch er bei der Straßenbegehung dabei sein sollten.

Mit diesen Ergänzungen wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

Punkt 4., betr.: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Lodders berichtet, dass Herr Rabe mit Schreiben vom 28.03.2006 sein Mandat als Gemeindevertreter, verbunden mit seinen Funktionen, die er in dieser Eigenschaft für die Gemeindevertretung übernommen hat, aus persönlichen Gründen niedergelegt hat.

Bürgermeister Lodders verliest ein Schreiben des Kreises Stormarn bezüglich der Unterhaltungspflicht auf dem Radweg der K 12 zwischen Lasbek-Gut und Lasbek-Dorf.

Ein Ortstermin mit der Verkehrsaufsicht des Kreises Stormarn im Januar 2006 hat sich mit

Möglichkeiten zur Regelung des LKW-Verkehrs in den Gemeindestraßen Lehmskuhlenweg und Schulstraße durch angeordnete Gewichtsbeschränkungen bestätigt. Bürgermeister Lodders berichtet, dass die Haltung des Kreises Stormarn durchaus positiv ist. Das Ergebnis muss jetzt wiederum in den zuständigen Gremien beraten werden.

noch zu Punkt 4)

Bürgermeister Lodders berichtet, dass bislang kein Fall von Vogelgrippe im Amtsbereich aufgetreten ist. Das Bürgertelefon des Kreises Stormarn ist unter der Rufnummer 04531/160-160 eingerichtet. Zu anderen Zeiten nimmt die Leitstelle des Kreises Stormarn unter der Rufnummer 04531/81001 Meldungen entgegen.

Bürgermeister Lodders berichtet über die Sitzung des Amtsausschusses in Barkhorst vom 23.03.2006. Auf dieser Sitzung wurde Herr Hubert Stebner aus Neritz als Schiedsmann und Herr Ernst Eick aus Rethwisch als stellvertretender Schiedsmann für die kommenden 5 Jahre für den Amtsbereich gewählt. Weiterhin wurde die Wahl von Jens Wagner als stellvertretender Amtswehrführer bestätigt.

Herr Lodders berichtet, dass er am 25.03.2006 vom Bewohner des Grundstückes Lasbeker Straße 35 über Absackungen im Gehweg informiert wurde. Es erging eine Information an den Wasserbeschaffungsverband und die Klärwärter. Dann erfolgte eine gemeinsame Bestandsaufnahme. Es wurde festgestellt, dass die Betonrohrleitung für Oberflächenwasser porös wurde. Der Gesamtschaden soll verfilmt werden. Die Reparatur ist auf jeden Fall nötig. Eine Kostenschätzung kann noch nicht abgegeben werden.

Punkt 5., betr.:	Zustimmung zur Wahl des stellv. Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Lasbek-Dorf und -Gut

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Die Gemeindevertretung bestätigt einstimmig die Wahl von Herrn Norbert Kölln zum stellv. Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Lasbek-Dorf und Lasbek-Gut.

Sodann nimmt Herr Bürgermeister Lodders Herrn Kölln den Diensteid ab und überreicht ihm die Ernennungsurkunde.

Punkt 6., betr.:	Betreuung der Geschwindigkeitsmessanlage

Herr Bürgermeister Lodders berichtet von der letzten Sitzung der Gemeindevertretung in der angeregt wurde, dass zukünftig die Aufstellung und Betreuung der Geschwindigkeits-messanlage von anderen Personen übernommen werden sollte. Bislang hätten Herr Willers und er dies übernommen. Die Gemeindevertretung diskutiert diese Angelegenheit ausführlich. Sodann wird einstimmig beschlossen, die Freiwilligen Feuerwehren Lasbek-Dorf und Lasbek-Gut sowie Barkhorst zu fragen, ob die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden hierzu bereit wären.

Punkt 7., betr.:	Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen

Herr Willers spricht die Radwegsanierung im Ortsteil Lasbek-Gut beim Ortsausgang Höhe Hertel an. Er regt an, den Kreis zu bitten, das hinter dem Grundstück Hertel liegende Teilstück ebenfalls mit einem Radweg weiterzuführen.

Herr Mahlke bittet zu prüfen, ob es möglich sei, Protokolle ggf. per Mail zu verschicken. Dadurch würde er Arbeit sparen, da er sämtliche Protokolle einscannt und sie elektronisch abspeichert.

Herr Meins regt an, dass sich die Gemeinde für einen DSL-Anschluss stark machen sollte.

Frau Groß berichtet von der Fahrt zum Planetarium.

Danach wird in nichtöffentlicher Sitzung weiter verhandelt und die Zuhörerinnen und Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Danach wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt und Bürgermeister Lodders gibt das Beratungsergebnis bekannt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen schließt Bürgermeister Lodders die Sitzung um 22.32 Uhr.

Bürgermeister	Protokollführer